

Dichtklebemörtel grau DKM 95 (CM + S2)

- > Abdichten + Verkleben mit einem Produkt
- > Dichtungsschlämme + Klebemörtel
- > wasserdicht + dampfdiffusionsoffen
- > hochflexibel + schnellerhärtend
- > sehr emissionsarm – EC1 Plus



Produktbeschreibung

Schnellerhärtender, lösemittelfreier, wasserundurchlässiger, hochflexibler, dampfdiffusionsoffener 1K-Dicht- und Fließbettklebemörtel mit gleichzeitig entkoppelnder Wirkung. Geprüft als Dichtungsschlämme nach EN 14891 (CM O2P, rissüberbrückend bei tieferen Temperaturen) und als Fliesenkleber nach EN 12004/12002 (C2 S2, stark verformbar). Entwickelt für die Feuchtebeanspruchungen und thermischen Belastungen im Außenbereich, bei der Verklebung von Feinsteinzeug. Auf Balkonen, Loggien und nutzbaren Plattformen einsetzbar. Das Abdichten und Verkleben erfolgt in getrennten Arbeitsschritten: 2 Lagen Abdichtung + 1 Lage Verklebung. Eine Verfliesung ist nach ca. 3 Stunden möglich.

Zur unregelmäßigen Anwendung an Bodenflächen mit geringer, mäßiger oder hoher Wasserbelastung mit Bodenablauf, ohne zusätzliche chemische Belastung, z. B. in häuslichen Duschen und Badezimmern. Bei mäßiger und nichtstauender Wasserbelastung auf Balkonen, Loggien und nutzbaren Plattformen (nicht über genutzten Räumen ohne nachgewiesene Wärmedämmkonstruktion) bei gleichzeitiger Anwendung des Dichtband- und Manschettenzubehörs System **DB 100**. Für die Anwendung des Dichtklebemörtel Grau DKM 95 im geregelten Bereich ist eine Sondervereinbarung, abweichend vom üblichen Werkvertrag, erforderlich.

Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
20 KG / PS		48

Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebäude lagerfähig: 365 Tage

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug:

Sauberes Gefäß, langsam laufendes elektrisches Rührwerk, Glättkelle, Zahnkelle.

Anmischen:

Abgemessene Wassermenge in ein sauberes Gefäß vorgeben und die Pulverkomponente mittels Rührwerk verrühren bis eine homogene, knollenfreie Masse entsteht (Mischzeit ca. 3 Minuten).

Verarbeiten:

Das Abdichten und die Fliesenverlegung muss immer in getrennten Arbeitsschritten erfolgen.

Verwendung als Dichtungsschlämme (2 Arbeitsgänge):

Als ersten Arbeitsgang die richtig angerührte Masse mittels Zahnkelle (6 mm) in gleichmäßiger Schichtdicke vollflächig aufbringen und im Anschluss glattstreichen (1. Lage). Zur Sicherung von Durchdringungen und Bodenabläufen sowie Anschlüssen zu aufgehenden Wänden erfolgt die Einbettung von Zusatzkomponenten, wie z. B. Dichtbändern oder Dichtmanschetten, ebenfalls im ersten Arbeitsgang. Nach ca. 2-3 h erfolgt der zweite Arbeitsgang, bei dem die angerührte Masse erneut mittels Zahnkelle (4 mm) vollflächig aufgetragen und glattgestrichen wird (2. Lage). Die Trockenschichtstärke für beide Schichten zusammen beträgt 2,0 mm. Nach ca. 24 h kann das Verlegegut mit einem geeigneten Fliesenkleber der Klasse C2 S1 aus dem Murexin Sortiment oder mit **DKM 95** verklebt werden.

Verwendung als Klebemörtel:

Die richtig angerührte Masse ist zunächst als dünne Kontaktschicht auf den Untergrund aufzuspachteln. Auf die noch nasse Kontaktschicht wird mit der entsprechenden Zahnung im Anstellwinkel von 45 - 60° das Kleberbett aufgekömmt. Das Verlegegut in das frische Mörtelbett einschieben und ausrichten. Im Außenbereich, Schwimmbecken sowie bei hochbelasteten Bereichen ist das kombinierte Verlegeverfahren (Buttering Floating) anzuwenden. Bei unbekanntem Gesteinsarten wird eine Probeverklebung empfohlen. Der Klebemörtel darf bis maximal 8 mm Verlegedicke aufgetragen werden. Verschmutzungen auf dem Verlegegut sind sofort mit einem nassen Schwamm zu entfernen. Nach ca. 24 h kann der Belag mit einem je nach Anwendungsbereich geeigneten Fugenmörtel aus dem Murexin Sortiment verfugt werden, z. B. mit Flexfuge Platinum **FX 66**.

Technische Angaben

Verbrauch

als Verbundabdichtung: ca. 1,5 kg/m² per mm,

als Kleber: ca. 3 kg/m² je nach Fliesenformat

Schichtdicke

als Abdichtung ca. 2 mm und als Kleber max. 8 mm

Verarbeitungszeit

als Abdichtung ca. 60 Min. und als Kleber ca. 40 Min.

Trocknungszeit

als Abdichtung 1. Schicht ca. 2-3 Std. und als Kleber ca. 24 Std.

Wasserbedarf

als Abdichtung 6,0 l / 20 kg und als Kleber 4,8 l / 20 kg

Prüfzeugnisse

Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)

EN 14891, EN 12004 und EN 12002

Untergrund

Nur Boden

Beton

Zementestrich

Anhydritestrich

Gussasphaltestriche

Zementgebundene mineralische Bauplatten

Verbundelemente aus expandiertem oder extrudiertem Polystyrol mit Mörtelbeschichtung und Gewebearmierung

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und/oder europäischen Richtlinien, Normen sowie den allgemein anerkannten Regeln des Fachs und der Technik entsprechen.

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeits verändern sich Materialeigenschaften merklich.

Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren.

Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden.

Angemischtes, bereits angedicktes Material darf nicht verdünnt oder mit frischem Material versetzt werden.

Umgebungshinweise:

Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten.

Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.

Optimale Luftfeuchtigkeit bei 40 % bis 60 % relativ.

Hohe/niedere Luftfeuchtigkeit und/oder hohe/niedere Temperaturen verzögern bzw. beschleunigen die Reaktion.

Während der Reaktionsphase des Produktes ist für ausreichende Belüftung zu sorgen, Zugluft ist zu vermeiden.

Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen.

Angrenzende Bauteile schützen.

Tipps:

Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.

Die Produktdatenblätter aller im System verwendeten Murexin-Produkte sind parallel zu beachten.

Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.

Bei Verklebung auf beheizten Untergründen muss die Inbetriebnahme der Heizung ggfs. nach Protokoll oder Richtlinie erfolgt sein.

Während der Verarbeitung und Erhärtung darf die Fußbodenheizung nicht eingeschaltet sein.

Bei unseren technischen Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen, oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, fachlichen Richtlinien und Technischen Merkblätter hinsichtlich der Untergrundvorbereitung und des Nachfolgeaufbaus sind zu beachten. Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.de abrufbar.

Alle Angaben unter Vorbehalt.